Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 5 (1998)
Heft: 19

Artikel: Zusatzgeschäft Fotobuch : Neuerscheinungen zu Weihnachten
Autor: Padeste, Romano
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-979924

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zusatzgeschäft Fotobuch: Neuerscheinungen zu Weihnachten

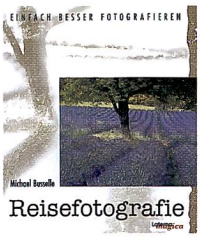
Fachmessen wie die photokina bringen jeweils einen wahren Innovationsschub mit sich: Bewährtes wird in noch besserer Ausführung gezeigt, Neues wird auf diese Termine hin lanciert. Dies trifft nicht nur auf die Fotobranche direkt, sondern auch auf die Zulieferer für den Markt der Zusatzverkäufe – beispielsweise Fotobücher – zu. So ist im Hinblick auf die photokina ein Stapel Neuerscheinungen auf unserem Tisch gelandet.

Allseits beliebt sind seit langem schon die Kamera-Begleitbücher. Es ist deshalb nur logisch, dass meist kurz nach erscheinen eines neuen Modells meist auch schon das entsprechende Buch erhältlich ist. «...Wenn das so weitergeht, wird eines Tages das Begleitbuch noch vor der Kamera lieferbar sein...» (Originalton laterna magica) – ob diese Entwicklung der Qualität der besagten Bücher zuträglich ist, bleibe dahingestellt. Zwar sind diese Begleitbücher für den Kamerakäufer sicher oft hilfreicher als die Bedienungsanleitung – dies nur schon deshalb, weil sie in korrektem Deutsch verfasst sind... In Anbetracht der kurzen Produktionszeit scheint sich aber auch eine gewisse Oberflächlichkeit etwa bei der Auswahl und Plazierung von Bildern einzuschleichen. Positiv zu vermerken ist das neue Gestaltungskonzept für diese Buchreihe von laterna magica, das mit dem Buch von Artur Landt zur **Nikon F60** erstmals realisiert wurde. Das Buch ist etwas grösser (15 x 21 statt 12,5 x 19 cm), was eine lockerere Gestaltung erlaubte.

Neu ist rechts aussen eine Spalte für hilfreiche Praxistips und ergänzendes Basiswissen geschaffen worden. Im erwähnten Buch schmerzlich vermisst haben wir dagegen ein Sachwortregister.

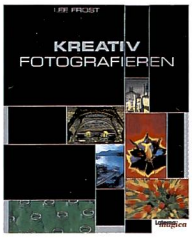
Bereits früher in diesem Jahr erschienen und deshalb noch im alten Kleid realisiert sind die Bücher zur **Minolta Dynax 505si** (Thomas Maschke) und zur **Pentax MZ-5N und MZ-3** (Richard Hünecke).

Sowohl gestalterisch als auch konzeptionell interessant ist die neu lancierte Serie **Einfach besser fotografieren**, in der vorerst die Themen Reise, Garten und Schwarzweiss realisiert wurden. Im uns vorliegenden Band **Reisefotografie** zeigt der Fotograf Michael Busselle anhand zahlreicher Beispiele die vielfältigen Aspekte der Reisefotografie. Kurz und knapp werden die ersten Eindrücke am jeweiligen Aufnahmeort, die daraus entwickelte Bildidee und ihre Realisierung beschrieben. Technische Details und praktische Faustregeln sind ebenfalls kurz, aber präzise gehalten. Das Buch ist deshalb nichts für Technikfetischisten, es will auch nicht einfach zum Nachmachen, sondern vielmehr zum Selbermachen animieren – ein lobenswerter Ansatz, der recht gelungen realisiert wurde. Allerdings: Ein Appell an die Verantwortung des Reisefotografen im Umgang mit fremden Kulturen, mit Mensch und Natur generell, hätte dem Buch sicher nicht geschadet.



Ebenfalls neu lanciert wurde die Reihe **FotoTips**. Erschienen sind bis jetzt die Bände Familie und Freunde, Landschaften sowie Tiere. Die Reihe richtet sich laut Verlag an Hobbyfotografen und soll, so der Untertitel, mehr Spass an der Fotografie vermitteln. Dem uns vorliegenden Buch **Familie und Freunde** können wir jedoch beim besten Willen nichts Gutes abgewinnen. So finden sich zum Thema rote Augen Bildbeispiele, bei denen sich die roten Augen nur mit der Lupe erkennen lassen. Das Ganze gipfelt in ziemlich nutzlosen Kommentaren wie «Letztlich hilft gegen rote Augen nur Glück – oder ein Retuschierstift» und dem Tip, dass es beim Fotohändler solche Stifte zu kaufen gibt. Spätestens hier dürfte sich selbst der unbegabteste Knipser veräppelt fühlen und sein Geld zurück wollen – unser Prädikat: schade.

Erfreulicher dagegen ist das neu erschienene Buch **Kreativ fotografieren** von Lee Frost. Auf 160 Seiten werden über 50 Techniken von Abstraktion bis Zoom erläutert – macht pro Technik durchschnittlich gut drei Seiten. Das heisst auch hier: eine kurze Einleitung, eine Materialliste, eine Schritt-für-Schritt-Anleitung und ein paar Bildbeispiele und Praxistips. Und damit kann sich der Leser dann auch gleich selber an die Arbeit machen. Wer übrigens eine logische Abfolge der Themen vermisst, sei darauf hingewiesen, dass das Buch zuerst in englischer Sprache erschienen ist, wo die Themen in alphabetischer Reihenfolge erscheinen. Da diese Abfolge der Themen in der deutschen Ausgabe übernommen wurde, tanzt hin und wieder ein Titel aus der Reihe.

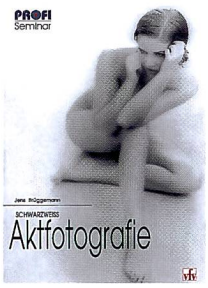


Auf mittlerweile elf Bände angewachsen ist die Serie **Foto Professionell**, in der sich Profi-Fotografen über die Schulter blicken lassen. Gutes Bildmaterial, klare Illustrationen und schnörkellose Hinweise zur Technik machen die Qualität dieser Serie aus. Der ambitionierte Hobbyfotograf findet auch hier reichlich Inspiration. Vielleicht ist das verwendete Bildmaterial etwas gar professionell, was den Leser vielleicht mehr zum imitieren als zum selbständigen Ausprobieren animiert. Dennoch, die Bücher der Serie Foto Professionell sind ihr Geld sicher wert, und der Band **Portraitfotografie** wurde denn auch mit dem diesjährigen Kodak Fotobuchpreis ausgezeichnet.

Verlag vfv

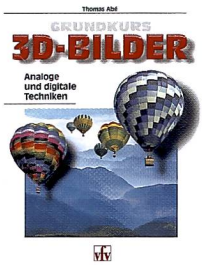
In der Reihe **Foto-Guide** veröffentlicht der Verlag vfv ebenfalls Kamera-Begleitbücher zu zahlreichen Kameramodellen. Aktuelle Neuerscheinungen sind die Bücher zur **Canon EOS IX7** (F. L. Porter), **Nikon F60** (Günter Richter), **Minolta Dynax 505si** und **Minolta Dynax 505si super** (beide von J. Scheibel) sowie **Pentax MZ-5N + MZ-3** und **Pentax MZ-50 + MZ-10** (beide von Horst Gottfried). Was wir einleitend zum Für und Wider solcher Bücher gesagt haben, gilt natürlich auch für die Exemplare aus dem Verlag vfv. Als geradezu ärgerlich aufgefallen ist uns jedoch das Buch von F. L. Porter zur Canon EOS IX7. Es unterscheidet sich von seinem früheren «Werk» zur EOS IX kaum mehr, als sich die beiden Kameramodelle unterscheiden. Zumindest hätten sich Autor und Verlag die Mühe machen dürfen, in der nun erschienenen Ausgabe die teilweise holprigen Sätze und die unzähligen Interpunktionsfehler auszumerzen...

Die Reihe **Profi-Seminar** richtet sich an Berufsfotografen und solche, die es gerne werden möchten. Neu erschienen ist in dieser Reihe der Titel **Schwarzweiss Aktfotografie** von Jens Brüggemann, der als durchaus gelungen bezeichnet werden darf. Auf über 140 Seiten befasst sich der Autor mit den verschiedensten Facetten des beliebten Themas Aktfotografie und dokumentiert diese mit zahlreichen Bildern, Skizzen zum Beleuchtungsaufbau und praktischen Tips. Brüggemann meidet sowohl billige Nacktbilder als auch allzu kommerzielle Aufnahmen von der Stange.



Obwohl das Thema Aktfotografie ja mit diesem Buch nicht zum ersten Mal abgehandelt wird, scheint uns das vorliegende Buch empfehlenswert für all jene, die sich ernsthaft mit Aktfotografie befassen wollen.

Mit der Neuerscheinung **Grundkurs 3D-Bilder** von Thomas Abé erhalten alle, die der Faszination der 3D-Fotografie erlegen sind, eine reich bebilderte Einführung in die verschiedenen 3D-Verfahren von der Aufnahme bis zur Betrachtung.



Obwohl die theoretischen Grundlagen natürlich nicht fehlen dürfen, kommt der Autor schnell zur Sache. Das Kapitel «Fun im Doppelpack» beschreibt beispielsweise, wie man mit zwei zusammengeklebten Einfilmkameras zu seinen ersten 3D-Bildern kommt, ohne gleich einen Haufen Geld zu investieren. Wer seine ersten Gehversuche glücklich überstanden hat, findet dann auch weiterführende Anleitungen für die ernsthafte Auseinandersetzung mit dem Thema 3D-Fotografie. Im letzten Teil des Buches befasst sich der Autor dann ausführlich mit der Erzeugung, Bearbeitung und Darstellung von 3D-Bildern am Computer. Vorbildlich sind die Hinweise auf weiterführende Literatur und Kontaktadressen im Anhang. Einziger Wermutstropfen: Eine Brille für das Betrachten der zahlreichen 3D-Bilder muss sich der Leser selber organisieren...

Romano Padeste

Liefernachweis

Alle in diesem Artikel besprochenen Bücher können bei folgender Adresse bezogen werden:
fmv Fachmedienvertrieb GmbH,
Postfach 1083, 8212 Neuhausen,
Tel.: 052/675 55 80, Fax: --70